

Pressemitteilung

Nr. 1/2023 - 3. Januar 2023

Sperrfrist: 09.55 Uhr

Der Arbeitsmarkt im Dezember 2022

Stabiler Arbeitsmarkt zum Jahresende – Arbeitslosenquote bei 3,5 Prozent

„Der milde Winter hat bislang wenig Spuren auf dem Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum hinterlassen. Auch die hohen Belastungen der Wirtschaft durch den Krieg in der Ukraine, durch die Lieferengpässe und die Preiserhöhungen wirken sich aktuell nur wenig aus. Vielmehr zeigt sich der Arbeitsmarkt im Dezember krisenfest und robust, ebenso wie wir es auch in den vergangenen Monaten feststellen konnten. Gleichzeitig registrieren wir einen weiteren Aufbau der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in unserem Agenturbezirk. Von diesen Trends gehen wir auch für das neue Jahr aus. Allerdings stellt uns der Arbeits- und Fachkräftemangel weiterhin vor große Herausforderungen. Daher steht die Förderung der beruflichen Qualifizierung und Weiterbildung auf unserer Agenda ganz oben“, sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur.

Arbeitslosenzahl im Dezember: - 14 auf 9 697

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 376

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 3,5 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit ist zum Ende des Jahres leicht gesunken. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn verringert sich die Zahl der Menschen ohne Job um 14 auf 9 697. Die Arbeitslosenquote bleibt unverändert bei 3,5 Prozent. Bei allen Folgen, die sich aus der Corona-Pandemie und aus Russlands Krieg gegen die Ukraine ergeben, zeigt sich der Arbeitsmarkt damit in einer robusten Verfassung.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind zum Statistiktermin 3 940 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 89 Arbeitslose mehr. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies jedoch ein Rückgang von 139 Personen.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist im Vergleich zum November dagegen gesunken. Die Jobcenter für den Stadt- und Landkreis Heilbronn verzeichnen 5 757 Arbeitslose. Das sind 103 weniger als im Vormonat aber 515 mehr als noch vor einem Jahr. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist darauf zurückzuführen, dass inzwischen die Jobcenter für die Betreuung der Geflüchteten aus der Ukraine zuständig sind.

Entwicklung nach Personengruppen

Zum Jahresende sind 4 478 Frauen arbeitslos gemeldet, 123 weniger als im November. Bei den Männern nimmt die Zahl der Arbeitslosen um 109 auf 5 219 zu. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren sinkt gegenüber dem Vormonat um 28 auf 675 Personen. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit bleibt bei 2,3 Prozent. Im Vorjahresmonat lag sie noch bei 2,1 Prozent.

Bei den Älteren hat sich die Arbeitslosigkeit kaum verändert. 3 532 Frauen und Männer in der Alterskategorie 50 plus sind im Dezember arbeitslos gemeldet, 16 weniger als im Vormonat.

Arbeitskräftenachfrage

475 Arbeitsplätze sind in den letzten vier Wochen des Jahres 2022 von den Betrieben und Verwaltungen den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur gemeldet worden. Das sind zehn mehr als im November.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2 957 (minus 181) zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 88 mehr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Aufwärts zeigt trotz der vielen Unsicherheiten weiterhin die Kurve bei der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung. Zum Stichtag 30. Juni 2022 (das ist die aktuellste Auswertung) arbeiteten fast 223 000 Personen im Agenturbezirk sozialversicherungspflichtig – das sind knapp 4 000 oder 1,8 Prozent mehr als noch im Juni 2021.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022



**Sperrfrist:
03.01.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat:	Dezember 2022
Erstellungsdatum:	29.12.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Seit dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Heilbronn	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.146	18.681	18.582	465	2,5	1.272	7,1	4,3	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.697	9.711	9.680	-14	-0,1	376	4,0	3,0	-1,7
53,8% Männer	5.219	5.110	5.058	109	2,1	57	1,1	-1,7	-5,9
46,2% Frauen	4.478	4.601	4.622	-123	-2,7	319	7,7	8,8	3,3
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	675	703	732	-28	-4,0	32	5,0	6,8	-4,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	118	130	147	-12	-9,2	13	12,4	46,1	32,4
36,4% 50 Jahre und älter	3.532	3.548	3.489	-16	-0,5	45	1,3	1,5	-2,6
25,9% dar. 55 Jahre und älter	2.508	2.521	2.487	-13	-0,5	107	4,5	3,5	-0,8
28,9% Langzeitarbeitslose	2.804	2.813	2.815	-9	-0,3	-487	-14,8	-16,7	-20,0
7,0% Schwerbehinderte Menschen	677	678	659	-1	-0,1	-20	-2,9	-1,7	-9,5
44,3% Ausländer	4.294	4.323	4.354	-29	-0,7	647	17,7	18,0	13,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.467	2.806	2.846	-339	-12,1	81	3,4	27,4	17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	932	1.009	1.087	-77	-7,6	58	6,6	19,0	16,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	567	650	702	-83	-12,8	-12	-2,1	16,9	7,8
seit Jahresbeginn	31.102	28.635	25.829	x	x	2.330	8,1	8,5	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.467	2.778	3.132	-311	-11,2	-38	-1,5	5,8	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	554	661	796	-107	-16,2	-179	-24,4	-15,1	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	734	886	1.013	-152	-17,2	110	17,6	31,6	19,6
seit Jahresbeginn	30.658	28.191	25.413	x	x	-715	-2,3	-2,3	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,6
dar. Männer	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Frauen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,2	1,0	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Ausländer	7,9	8,0	8,0	x	x	x	6,9	6,9	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.450	11.445	11.348	5	0,0	443	4,0	3,2	-1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.537	14.320	13.961	217	1,5	1.616	12,5	9,9	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.604	14.387	14.023	217	1,5	1.627	12,5	10,0	4,6
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,1	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.728	3.595	3.586	133	3,7	-32	-0,9	-5,7	-8,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.925	15.030	14.896	-105	-0,7	1.978	15,3	15,9	14,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.265	6.338	6.345	-73	-1,2	1.000	19,0	20,2	18,7
Bedarfsgemeinschaften	10.951	11.047	10.952	-96	-0,9	1.351	14,1	14,7	13,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	475	465	597	10	2,2	-85	-15,2	-18,7	-2,0
Zugang seit Jahresbeginn	6.268	5.793	5.328	x	x	-949	-13,1	-13,0	-12,4
Bestand	2.957	3.138	3.228	-181	-5,8	88	3,1	-6,1	-4,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.274	6.836	6.742	438	6,4	-517	-6,6	-11,5	-14,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.940	3.851	3.861	89	2,3	-139	-3,4	-7,9	-12,6	
57,4% Männer	2.260	2.170	2.134	90	4,1	-39	-1,7	-6,7	-12,1	
42,6% Frauen	1.680	1.681	1.727	-1	-0,1	-100	-5,6	-9,4	-13,3	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	374	362	384	12	3,3	-17	-4,3	-8,4	-17,4	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	31	39	10	32,3	2	5,1	24,0	2,6	
44,8% 50 Jahre und älter	1.767	1.780	1.772	-13	-0,7	-104	-5,6	-6,1	-8,4	
37,0% dar. 55 Jahre und älter	1.456	1.456	1.453	-	-	-19	-1,3	-3,2	-5,6	
11,1% Langzeitarbeitslose	437	438	438	-1	-0,2	-133	-23,3	-25,1	-30,7	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	337	335	327	2	0,6	-45	-11,8	-12,1	-15,9	
29,1% Ausländer	1.147	1.116	1.126	31	2,8	-26	-2,2	-6,1	-11,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.336	1.403	1.490	-67	-4,8	105	8,5	21,9	10,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	750	802	866	-52	-6,5	47	6,7	19,3	9,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	249	274	23	9,2	36	15,3	10,2	-2,8	
seit Jahresbeginn	16.319	14.983	13.580	x	x	-406	-2,4	-3,3	-5,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.210	1.366	1.596	-156	-11,4	-71	-5,5	3,3	3,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	387	520	598	-133	-25,6	-149	-27,8	-6,5	-6,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	284	353	-3	-1,1	16	6,0	11,8	-1,7	
seit Jahresbeginn	15.993	14.783	13.417	x	x	-2.007	-11,2	-11,6	-12,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
dar. Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,3	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.194	4.090	4.094	104	2,5	-85	-2,0	-6,7	-11,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.871	4.746	4.685	125	2,6	-139	-2,8	-7,2	-11,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.934	4.810	4.746	124	2,6	-130	-2,6	-6,9	-11,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.728	3.595	3.586	133	3,7	-32	-0,9	-5,7	-8,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
 Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.872	11.845	11.840	27	0,2	1.789	17,7	16,3	14,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.757	5.860	5.819	-103	-1,8	515	9,8	11,7	7,1
51,4% Männer	2.959	2.940	2.924	19	0,6	96	3,4	2,3	-0,9
48,6% Frauen	2.798	2.920	2.895	-122	-4,2	419	17,6	23,0	16,6
5,2% 15 bis unter 25 Jahre	301	341	348	-40	-11,7	49	19,4	29,7	16,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	99	108	-22	-22,2	11	16,7	54,7	47,9
30,7% 50 Jahre und älter	1.765	1.768	1.717	-3	-0,2	149	9,2	10,5	4,2
18,3% dar. 55 Jahre und älter	1.052	1.065	1.034	-13	-1,2	126	13,6	14,4	6,9
41,1% Langzeitarbeitslose	2.367	2.375	2.377	-8	-0,3	-354	-13,0	-14,9	-17,7
5,9% Schwerbehinderte Menschen	340	343	332	-3	-0,9	25	7,9	11,0	-2,1
54,7% Ausländer	3.147	3.207	3.228	-60	-1,9	673	27,2	29,5	24,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.131	1.403	1.356	-272	-19,4	-24	-2,1	33,4	25,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	207	221	-25	-12,1	11	6,4	17,6	59,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	401	428	-106	-26,4	-48	-14,0	21,5	16,0
seit Jahresbeginn	14.783	13.652	12.249	x	x	2.736	22,7	25,3	24,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.257	1.412	1.536	-155	-11,0	33	2,7	8,3	9,5
dar. in Erwerbstätigkeit	167	141	198	26	18,4	-30	-15,2	-36,8	-10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	602	660	-149	-24,8	94	26,2	43,7	35,2
seit Jahresbeginn	14.665	13.408	11.996	x	x	1.292	9,7	10,4	10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,8	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,3	x	x	x	0,8	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Ausländer	5,8	5,9	6,0	x	x	x	4,7	4,7	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.256	7.355	7.254	-99	-1,3	528	7,8	9,7	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.666	9.574	9.275	92	1,0	1.755	22,2	20,9	15,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.670	9.577	9.276	93	1,0	1.757	22,2	21,0	15,4
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	3,3	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.925	15.030	14.896	-105	-0,7	1.978	15,3	15,9	14,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.265	6.338	6.345	-73	-1,2	1.000	19,0	20,2	18,7
Bedarfsgemeinschaften	10.951	11.047	10.952	-96	-0,9	1.351	14,1	14,7	13,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2022 bis Dezember 2022.

[zurück zum Inhalt](#)

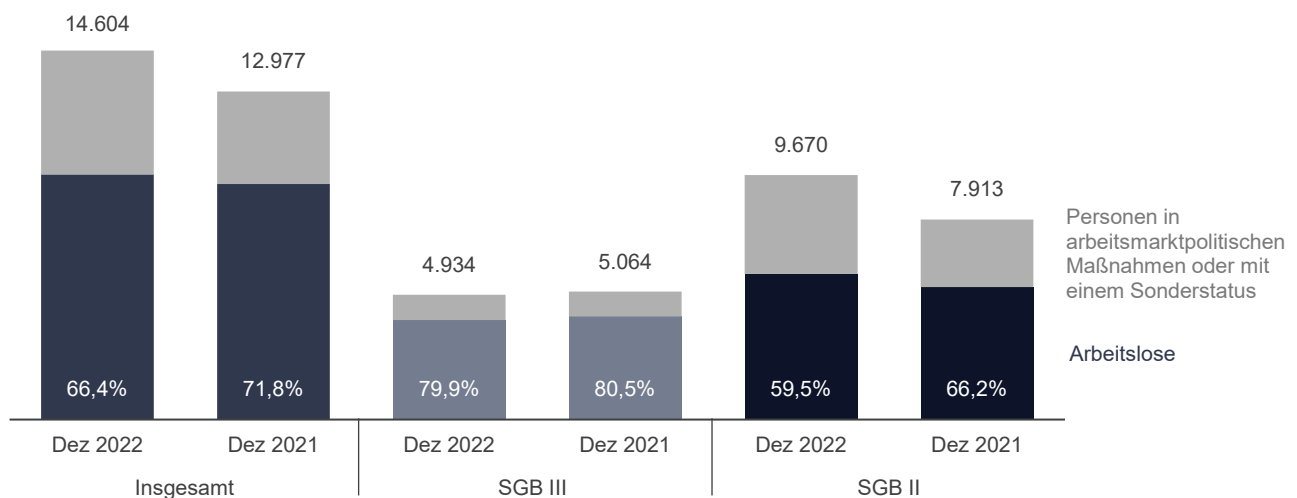
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	9.697	9.711	-14	-0,1	376	4,0	3,0	-1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.753	1.734	19	1,1	67	4,0	4,5	3,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	859	840	19	2,3	76	9,7	12,3	8,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	894	894	-	-	-9	-1,0	-1,9	-0,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.450	11.445	5	0,0	443	4,0	3,2	-1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.087	2.874	213	7,4	1.173	61,3	47,7	38,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Menschen mit Behinderungen	658	660	-2	-0,3	-78	-10,6	-9,1	-14,1
Arbeitsgelegenheiten	27	25	2	8,0	-7	-20,6	-16,7	-
Fremdförderung	1.885	1.697	188	11,1	1.209	178,8	151,0	137,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	87	1	1,1	-9	-9,3	-10,3	-9,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	428	405	23	5,7	57	15,4	-2,9	-10,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.537	14.320	217	1,5	1.616	12,5	9,9	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	68	68	-	-	12	21,4	30,8	10,7
Gründungszuschuss	63	65	-2	-3,1	9	16,7	27,5	10,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.604	14.387	217	1,5	1.627	12,5	10,0	4,6
Unterbeschäftigungsquote	5,2	5,1	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,4	67,5	x	x	x	71,8	72,1	73,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2021		Nov 2021		Okt 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.940	3.851	89	2,3	-139	-3,4	-7,9	-12,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	254	239	15	6,3	54	27,0	17,7	13,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	239	15	6,3	54	27,0	17,7	13,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.194	4.090	104	2,5	-85	-2,0	-6,7	-11,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	677	655	22	3,4	-54	-7,4	-10,5	-14,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	415	409	6	1,5	-85	-17,0	-14,8	-19,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	107	96	11	11,5	-	-	-10,3	-16,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	155	150	5	3,3	31	25,0	3,4	3,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.871	4.746	125	2,6	-139	-2,8	-7,2	-11,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	63	65	-2	-3,1	9	16,7	27,5	10,9	
Gründungszuschuss	63	65	-2	-3,1	9	16,7	27,5	10,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.934	4.810	124	2,6	-130	-2,6	-6,9	-11,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	80,1	x	x	x	80,5	80,9	82,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.757	5.860	-103	-1,8	515	9,8	11,7	7,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.499	1.495	4	0,3	13	0,9	2,7	2,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	605	601	4	0,7	22	3,8	10,3	6,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	894	894	-	-	-9	-1,0	-1,9	-0,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.256	7.355	-99	-1,3	528	7,8	9,7	6,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.409	2.219	190	8,6	1.226	103,6	82,8	68,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	243	251	-8	-3,2	7	3,0	2,0	-3,9	
Arbeitsgelegenheiten	27	25	2	8,0	-7	-20,6	-16,7	-	
Fremdförderung	1.778	1.601	177	11,1	1.209	212,5	181,4	165,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	88	87	1	1,1	-9	-9,3	-10,3	-9,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	273	255	18	7,1	26	10,5	-6,3	-16,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.666	9.574	92	1,0	1.755	22,2	20,9	15,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	5	3	2	66,7	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	5	3	2	66,7	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.670	9.577	93	1,0	1.757	22,2	21,0	15,4	
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,4	x	x	x	2,8	2,8	2,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	59,5	61,2	x	x	x	66,2	66,3	67,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

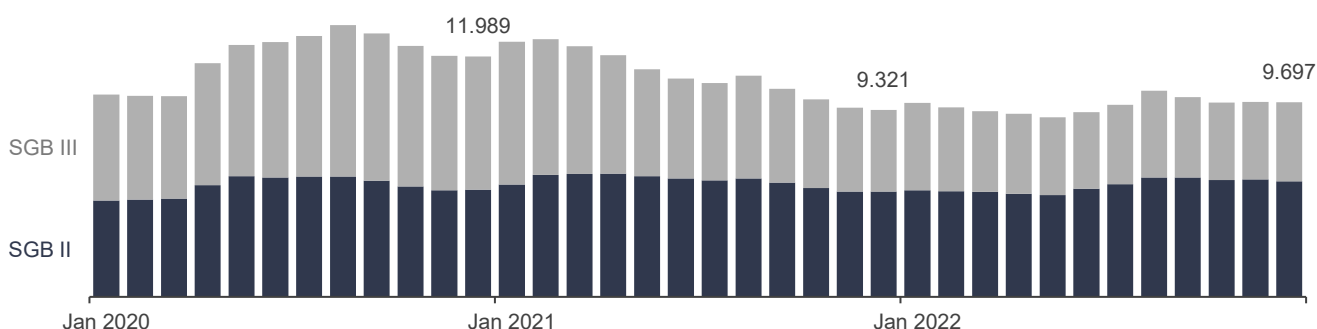
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember geringfügig verringert, und zwar um 14 auf 9.697. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 376 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.940, das sind 89 mehr als im Vormonat und 139 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.757 Arbeitslose, das ist ein Minus von 103 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2021 waren es 515 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.697	-14	-0,1	376	4,0	3,5	3,5	3,4
Männer	5.219	109	2,1	57	1,1	3,5	3,4	3,4
Frauen	4.478	-123	-2,7	319	7,7	3,6	3,7	3,3
15 bis unter 25 Jahre	675	-28	-4,0	32	5,0	2,3	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	118	-12	-9,2	13	12,4	1,4	1,6	1,2
50 Jahre und älter	3.532	-16	-0,5	45	1,3	3,8	3,8	3,7
55 Jahre und älter	2.508	-13	-0,5	107	4,5	4,2	4,3	4,1
Deutsche	5.403	15	0,3	-271	-4,8	2,4	2,4	2,5
Ausländer	4.294	-29	-0,7	647	17,7	7,9	8,0	6,9
Rechtskreis SGB III	3.940	89	2,3	-139	-3,4	1,4	1,4	1,5
Männer	2.260	90	4,1	-39	-1,7	1,5	1,4	1,5
Frauen	1.680	-1	-0,1	-100	-5,6	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	374	12	3,3	-17	-4,3	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	41	10	32,3	2	5,1	0,5	0,4	0,5
50 Jahre und älter	1.767	-13	-0,7	-104	-5,6	1,9	1,9	2,0
55 Jahre und älter	1.456	-	-	-19	-1,3	2,4	2,4	2,5
Deutsche	2.793	58	2,1	-113	-3,9	1,3	1,2	1,3
Ausländer	1.147	31	2,8	-26	-2,2	2,1	2,1	2,2
Rechtskreis SGB II	5.757	-103	-1,8	515	9,8	2,1	2,1	1,9
Männer	2.959	19	0,6	96	3,4	2,0	2,0	1,9
Frauen	2.798	-122	-4,2	419	17,6	2,2	2,3	1,9
15 bis unter 25 Jahre	301	-40	-11,7	49	19,4	1,0	1,1	0,8
15 bis unter 20 Jahre	77	-22	-22,2	11	16,7	0,9	1,2	0,8
50 Jahre und älter	1.765	-3	-0,2	149	9,2	1,9	1,9	1,7
55 Jahre und älter	1.052	-13	-1,2	126	13,6	1,8	1,8	1,6
Deutsche	2.610	-43	-1,6	-158	-5,7	1,2	1,2	1,2
Ausländer	3.147	-60	-1,9	673	27,2	5,8	5,9	4,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

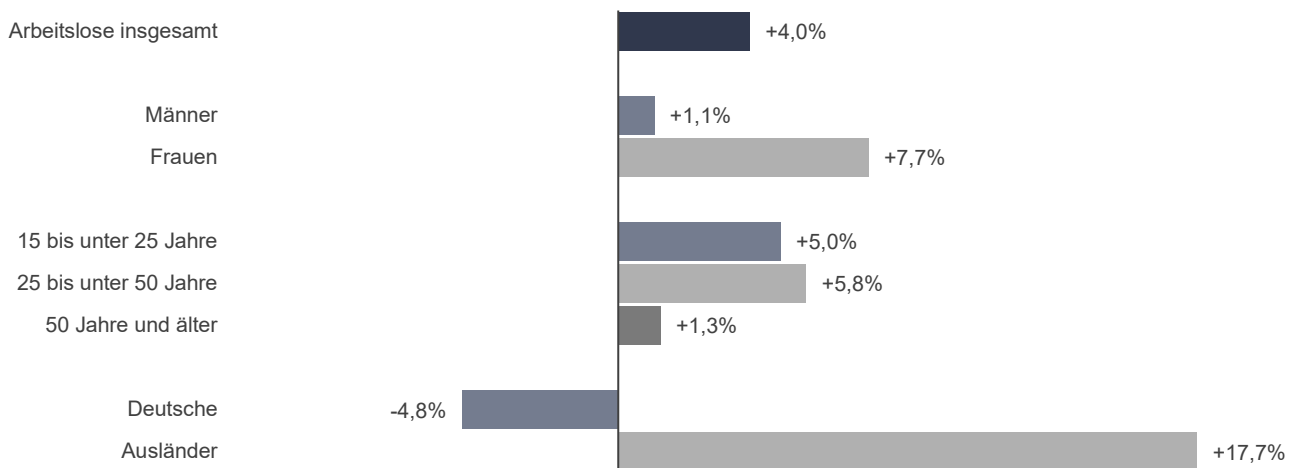
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

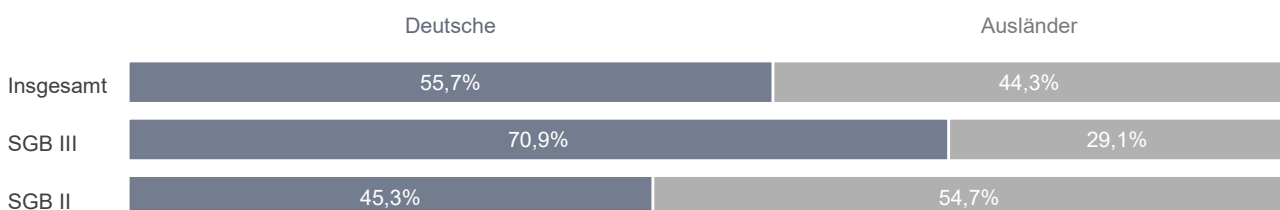
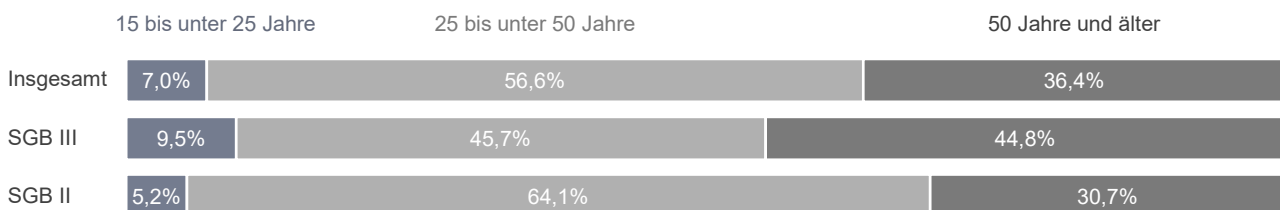
Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von -5% bei Deutschen bis +18% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

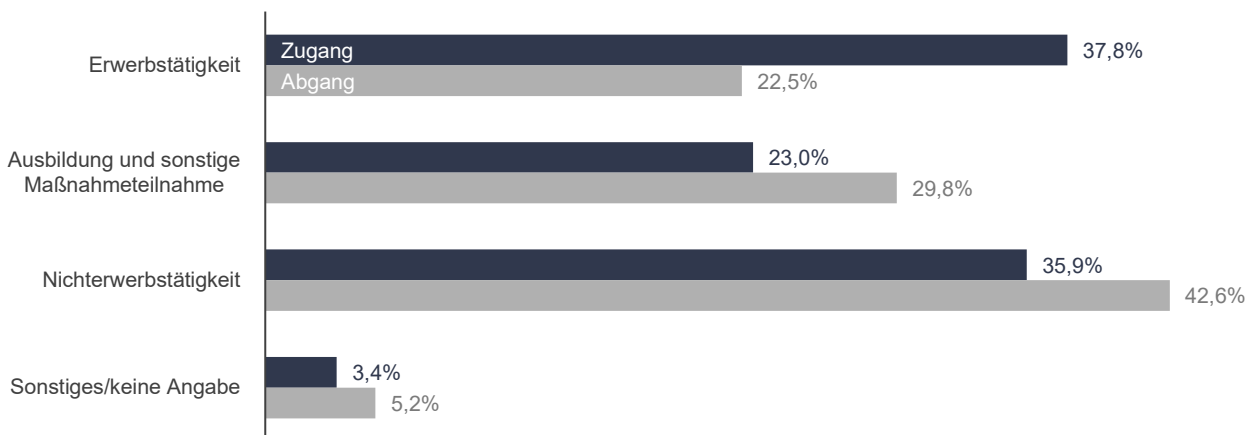


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.467 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 81 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.467 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 weniger als im Dezember 2021. Seit Jahresbeginn gab es 31.102 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.330 Meldungen. Dem gegenüber stehen 30.658 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 715 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 932 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 554 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 179 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.467	-339	-12,1	81	3,4	31.102	2.330	8,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	932	-77	-7,6	58	6,6	11.485	215	1,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	902	-72	-7,4	60	7,1	11.077	173	1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	52	-22	-29,7
Selbständigkeit	22	-5	-18,5	-1	-4,3	288	77	36,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	567	-83	-12,8	-12	-2,1	8.088	-171	-2,1
Nichterwerbstätigkeit	885	-195	-18,1	-9	-1,0	10.729	1.977	22,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	538	-114	-17,5	-113	-17,4	6.460	868	15,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	324	-83	-20,4	102	45,9	4.037	1.098	37,4
Sonstiges/keine Angabe	83	16	23,9	44	112,8	800	309	62,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.467	-311	-11,2	-38	-1,5	30.658	-715	-2,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	554	-107	-16,2	-179	-24,4	8.491	-1.780	-17,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	537	-99	-15,6	-153	-22,2	8.116	-1.717	-17,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	1	25,0	-4	-44,4	49	-5	-9,3
Selbständigkeit	12	-7	-36,8	-21	-63,6	305	-35	-10,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	734	-152	-17,2	110	17,6	8.538	599	7,5
Nichterwerbstätigkeit	1.051	-12	-1,1	37	3,6	12.040	854	7,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	678	-21	-3,0	47	7,4	7.244	1.275	21,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	300	6	2,0	-24	-7,4	3.923	-439	-10,1
Sonstiges/keine Angabe	128	-40	-23,8	-6	-4,5	1.589	-388	-19,6

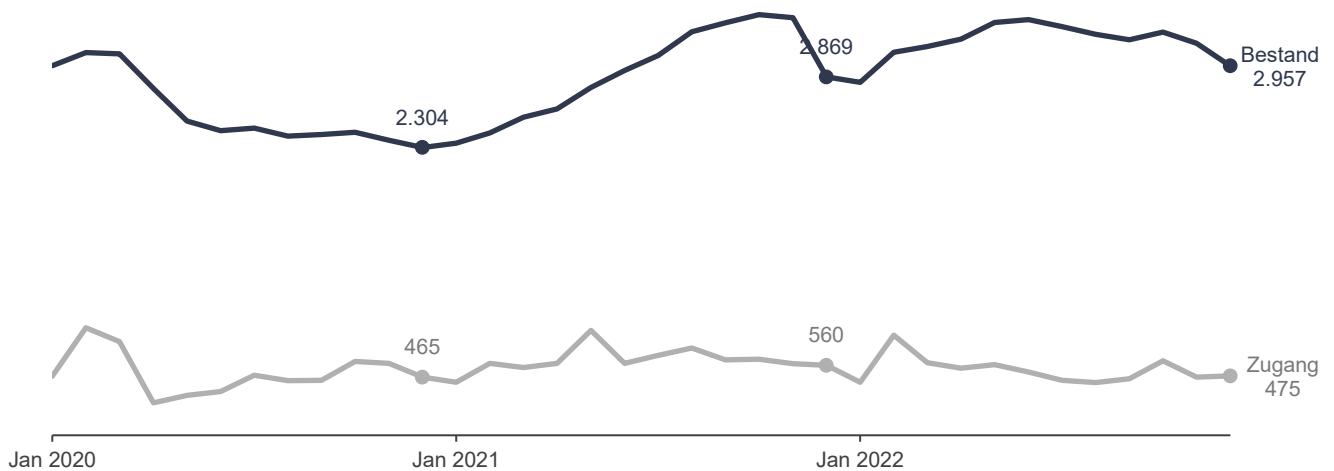
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Dezember 2.957 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 181 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 88 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 475 neue Arbeitsstellen, das waren 85 oder 15 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 6.268 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 949 oder 13%. Zudem wurden im Dezember 626 Arbeitsstellen abgemeldet, 445 oder 42 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 6.154 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 448 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	475	10	2,2	-85	-15,2	6.268	-949	-13,1
dar. sofort zu besetzen	369	9	2,5	-99	-21,2	5.164	-730	-12,4
sozialversicherungspflichtig	465	7	1,5	-79	-14,5	6.217	-940	-13,1
dar. sofort zu besetzen	361	6	1,7	-96	-21,0	5.129	-729	-12,4
Bestand	2.957	-181	-5,8	88	3,1	3.149	251	8,6
dar. sofort zu besetzen	2.868	-160	-5,3	99	3,6	3.059	258	9,2
sozialversicherungspflichtig	2.922	-180	-5,8	90	3,2	3.117	243	8,5
dar. sofort zu besetzen	2.835	-159	-5,3	95	3,5	3.034	252	9,1
Abgang	626	72	13,0	-445	-41,5	6.154	-448	-6,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	618	67	12,2	-446	-41,9	6.103	-458	-7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

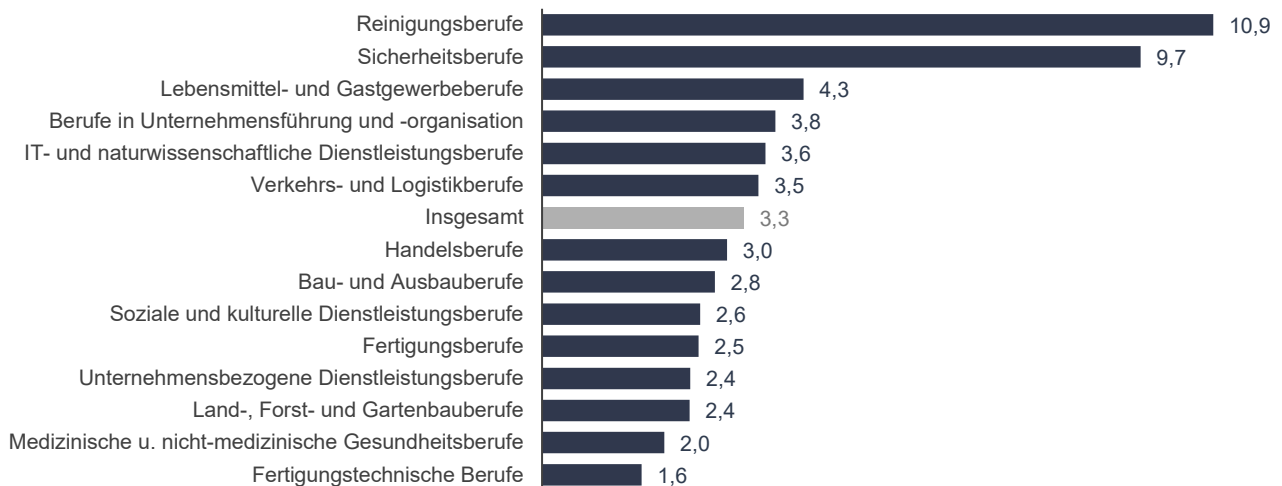
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.697	100	-14	-0,1	376	4,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	175	1,8	3	1,7	14	8,7
Fertigungsberufe	1.076	11,1	25	2,4	-37	-3,3
Fertigungstechnische Berufe	759	7,8	23	3,1	-52	-6,4
Bau- und Ausbauberufe	531	5,5	55	11,6	56	11,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	846	8,7	-9	-1,1	57	7,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	413	4,3	-16	-3,7	65	18,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	406	4,2	-36	-8,1	-39	-8,8
Handelsberufe	998	10,3	-15	-1,5	29	3,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	800	8,2	2	0,3	97	13,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	265	2,7	-9	-3,3	27	11,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	156	1,6	-1	-0,6	-5	-3,1
Sicherheitsberufe	321	3,3	5	1,6	46	16,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.488	15,3	-3	-0,2	-23	-1,5
Reinigungsberufe	938	9,7	-1	-0,1	57	6,5
Keine Angabe	525	5,4	-37	-6,6	84	19,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.957	100	-181	-5,8	88	3,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	73	2,5	-3	-3,9	17	30,4
Fertigungsberufe	423	14,3	-25	-5,6	8	1,9
Fertigungstechnische Berufe	469	15,9	35	8,1	49	11,7
Bau- und Ausbauberufe	189	6,4	-25	-11,7	-53	-21,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	199	6,7	-21	-9,5	16	8,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	208	7,0	-37	-15,1	-45	-17,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	158	5,3	-12	-7,1	17	12,1
Handelsberufe	332	11,2	-36	-9,8	10	3,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	211	7,1	37	21,3	49	30,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	110	3,7	2	1,9	-49	-30,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	43	1,5	-16	-27,1	-31	-41,9
Sicherheitsberufe	33	1,1	-3	-8,3	-31	-48,4
Verkehrs- und Logistikberufe	423	14,3	-74	-14,9	100	31,0
Reinigungsberufe	86	2,9	-3	-3,4	31	56,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

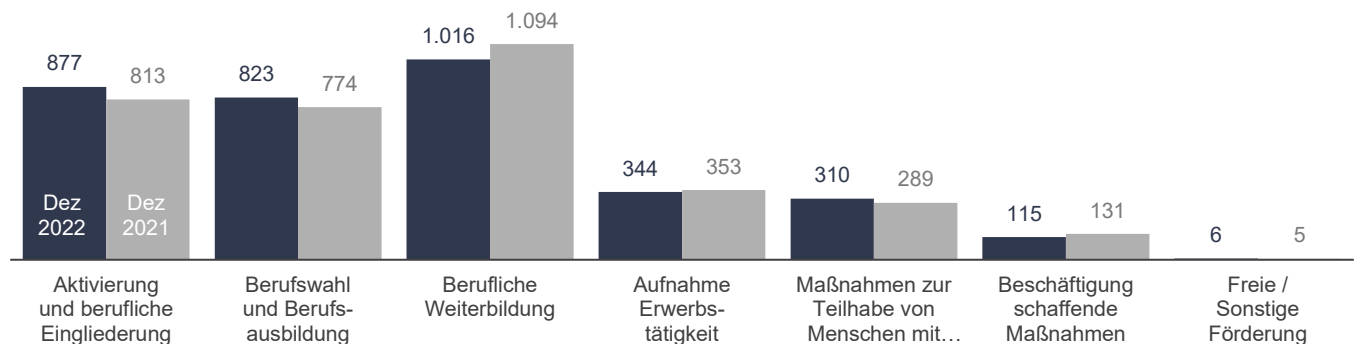
Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	637	-28	-4,2	55	9,5	7.611	289	3,9
Berufswahl und Berufsausbildung	55	-17	-23,6	-34	-38,2	906	105	13,1
Berufliche Weiterbildung	139	-67	-32,5	-42	-23,2	1.860	-97	-5,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	48	-1	-2,0	-18	-27,3	742	-41	-5,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	6	54,5	-1	-5,6	278	-26	-8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	1	25,0	-3	-37,5	129	4	3,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	27	-6	-18,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	877	21	2,5	64	7,9	857	19	2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	823	72	9,6	49	6,3	738	42	6,0
Berufliche Weiterbildung	1.016	-14	-1,4	-78	-7,1	967	-99	-9,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	344	-14	-3,9	-9	-2,5	352	-5	-1,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	310	-14	-4,3	21	7,3	280	-4	-1,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	115	3	2,7	-16	-12,2	118	-16	-11,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	1	20,0	1	20,0	3	0	3,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	-22	-4,8	-16	-3,5	6.110	-20	-0,3
Berufswahl und Berufsausbildung	40	16	66,7	6	17,6	891	82	10,1
Berufliche Weiterbildung	164	47	40,2	31	23,3	1.936	-47	-2,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	13	21,3	4	5,7	778	6	0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	25	x	1	3,3	208	-13	-5,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	118	18	18,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-3	-100,0	22	-6	-21,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Heilbronn (Arbeitsort)

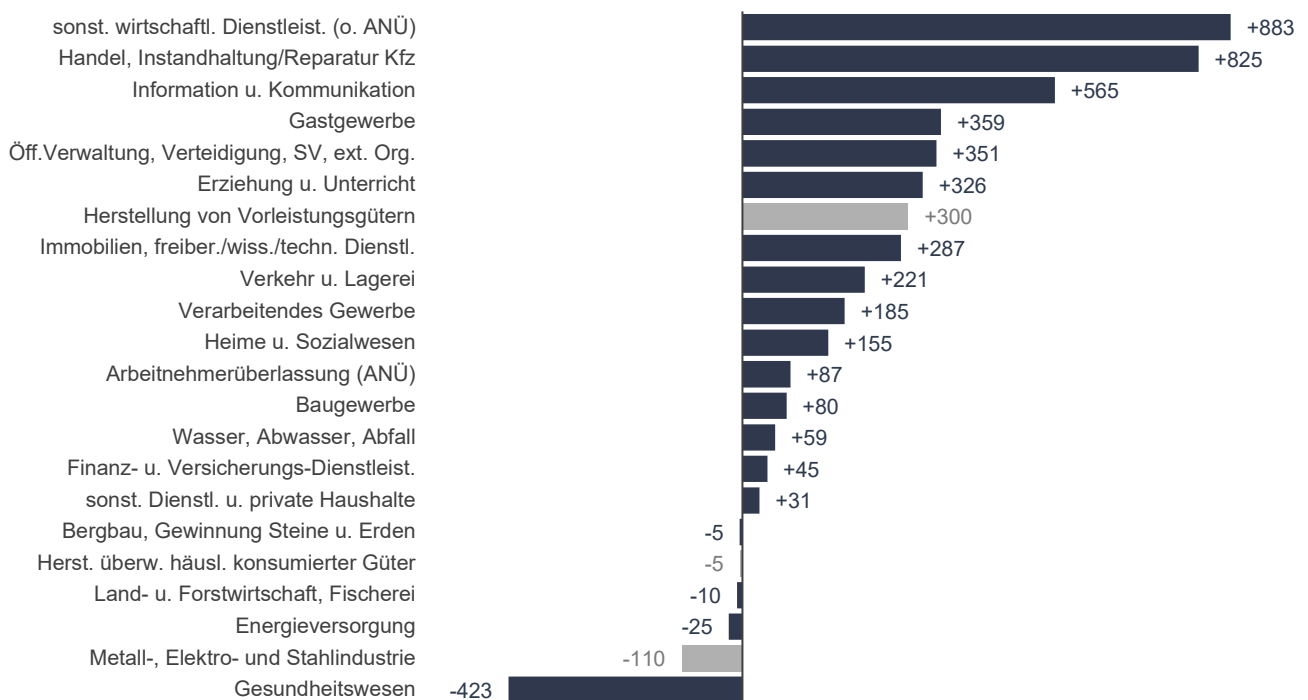
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn auf 222.905. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.999 oder 1,8%, nach +4.574 oder +2,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+883 oder +15,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gesundheitswesen (-423 oder -3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	222.905	222.354	221.854	221.963	218.906	3.999	1,8
57,2% Männer	127.461	127.071	126.621	127.048	125.449	2.012	1,6
42,8% Frauen	95.444	95.283	95.233	94.915	93.457	1.987	2,1
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	23.176	23.753	24.495	24.859	23.024	152	0,7
68,3% 25 bis unter 55 Jahre	152.232	151.732	150.935	151.266	150.638	1.594	1,1
20,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.622	45.097	44.670	44.122	43.575	2.047	4,7
76,7% Vollzeit	171.037	170.927	170.651	171.389	168.847	2.190	1,3
23,3% Teilzeit	51.868	51.427	51.203	50.574	50.059	1.809	3,6
80,1% Deutsche	178.563	178.845	179.415	179.282	177.102	1.461	0,8
19,9% Ausländer	44.339	43.505	42.436	42.678	41.801	2.538	6,1

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2022

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember geringfügig um 14 auf 9.697 Personen verringert. Das waren 376 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 2.467 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.467 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 31.102 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.330 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 30.658 Abmeldungen von Arbeitslosen (-715).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 181 Stellen auf 2.957 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 88 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 475 neue Arbeitsstellen, 85 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 6.268 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 949.

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	19.146	18.681	18.582	465	2,5	1.272	7,1	4,3	2,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.697	9.711	9.680	-14	-0,1	376	4,0	3,0	-1,7	
53,8% Männer	5.219	5.110	5.058	109	2,1	57	1,1	-1,7	-5,9	
46,2% Frauen	4.478	4.601	4.622	-123	-2,7	319	7,7	8,8	3,3	
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	675	703	732	-28	-4,0	32	5,0	6,8	-4,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	118	130	147	-12	-9,2	13	12,4	46,1	32,4	
36,4% 50 Jahre und älter	3.532	3.548	3.489	-16	-0,5	45	1,3	1,5	-2,6	
25,9% dar. 55 Jahre und älter	2.508	2.521	2.487	-13	-0,5	107	4,5	3,5	-0,8	
28,9% Langzeitarbeitslose	2.804	2.813	2.815	-9	-0,3	-487	-14,8	-16,7	-20,0	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	677	678	659	-1	-0,1	-20	-2,9	-1,7	-9,5	
44,3% Ausländer	4.294	4.323	4.354	-29	-0,7	647	17,7	18,0	13,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.467	2.806	2.846	-339	-12,1	81	3,4	27,4	17,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	932	1.009	1.087	-77	-7,6	58	6,6	19,0	16,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	567	650	702	-83	-12,8	-12	-2,1	16,9	7,8	
15 bis unter 25 Jahre	314	334	383	-20	-6,0	13	4,3	20,6	2,4	
55 Jahre und älter	387	499	479	-112	-22,4	-24	-5,8	35,6	11,1	
seit Jahresbeginn	31.102	28.635	25.829	x	x	2.330	8,1	8,5	6,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.467	2.778	3.132	-311	-11,2	-38	-1,5	5,8	6,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	554	661	796	-107	-16,2	-179	-24,4	-15,1	-7,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	734	886	1.013	-152	-17,2	110	17,6	31,6	19,6	
15 bis unter 25 Jahre	330	344	483	-14	-4,1	28	9,3	-7,0	-3,4	
55 Jahre und älter	418	488	507	-70	-14,3	-48	-10,3	8,4	9,5	
seit Jahresbeginn	30.658	28.191	25.413	x	x	-715	-2,3	-2,3	-3,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,6	
Männer	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,5	
Frauen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,2	1,0	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,3	
Ausländer	7,9	8,0	8,0	x	x	x	6,9	6,9	7,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	475	465	597	10	2,2	-85	-15,2	-18,7	-2,0	
Zugang seit Jahresbeginn	6.268	5.793	5.328	x	x	-949	-13,1	-13,0	-12,4	
Bestand	2.957	3.138	3.228	-181	-5,8	88	3,1	-6,1	-4,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 89 auf 3.940 Personen gestiegen. Das waren 139 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 1.336 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 105 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.210 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-71). Seit Beginn des Jahres gab es 16.319 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 406 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 15.993 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2.007).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.274	6.836	6.742	438	6,4	-517	-6,6	-11,5	-14,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.940	3.851	3.861	89	2,3	-139	-3,4	-7,9	-12,6	
57,4% Männer	2.260	2.170	2.134	90	4,1	-39	-1,7	-6,7	-12,1	
42,6% Frauen	1.680	1.681	1.727	-1	-0,1	-100	-5,6	-9,4	-13,3	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	374	362	384	12	3,3	-17	-4,3	-8,4	-17,4	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	31	39	10	32,3	2	5,1	24,0	2,6	
44,8% 50 Jahre und älter	1.767	1.780	1.772	-13	-0,7	-104	-5,6	-6,1	-8,4	
37,0% dar. 55 Jahre und älter	1.456	1.456	1.453	-	-	-19	-1,3	-3,2	-5,6	
11,1% Langzeitarbeitslose	437	438	438	-1	-0,2	-133	-23,3	-25,1	-30,7	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	337	335	327	2	0,6	-45	-11,8	-12,1	-15,9	
29,1% Ausländer	1.147	1.116	1.126	31	2,8	-26	-2,2	-6,1	-11,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.336	1.403	1.490	-67	-4,8	105	8,5	21,9	10,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	750	802	866	-52	-6,5	47	6,7	19,3	9,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	272	249	274	23	9,2	36	15,3	10,2	-2,8	
15 bis unter 25 Jahre	197	194	231	3	1,5	21	11,9	12,8	3,6	
55 Jahre und älter	233	279	307	-46	-16,5	-8	-3,3	24,0	10,0	
seit Jahresbeginn	16.319	14.983	13.580	x	x	-406	-2,4	-3,3	-5,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.210	1.366	1.596	-156	-11,4	-71	-5,5	3,3	3,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	387	520	598	-133	-25,6	-149	-27,8	-6,5	-6,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	284	353	-3	-1,1	16	6,0	11,8	-1,7	
15 bis unter 25 Jahre	175	200	325	-25	-12,5	6	3,6	-11,5	1,9	
55 Jahre und älter	230	272	289	-42	-15,4	-41	-15,1	3,8	4,0	
seit Jahresbeginn	15.993	14.783	13.417	x	x	-2.007	-11,2	-11,6	-12,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,3	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,7	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn - Geschäftsstellenbezirk Heilbronn

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 103 auf 5.757 Personen verringert. Das waren 515 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.131 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.257 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 33 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 14.783 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.736 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 14.665 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.292).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	11.872	11.845	11.840	27	0,2	1.789	17,7	16,3	14,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.757	5.860	5.819	-103	-1,8	515	9,8	11,7	7,1	
51,4% Männer	2.959	2.940	2.924	19	0,6	96	3,4	2,3	-0,9	
48,6% Frauen	2.798	2.920	2.895	-122	-4,2	419	17,6	23,0	16,6	
5,2% 15 bis unter 25 Jahre	301	341	348	-40	-11,7	49	19,4	29,7	16,0	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	77	99	108	-22	-22,2	11	16,7	54,7	47,9	
30,7% 50 Jahre und älter	1.765	1.768	1.717	-3	-0,2	149	9,2	10,5	4,2	
18,3% dar. 55 Jahre und älter	1.052	1.065	1.034	-13	-1,2	126	13,6	14,4	6,9	
41,1% Langzeitarbeitslose	2.367	2.375	2.377	-8	-0,3	-354	-13,0	-14,9	-17,7	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	340	343	332	-3	-0,9	25	7,9	11,0	-2,1	
54,7% Ausländer	3.147	3.207	3.228	-60	-1,9	673	27,2	29,5	24,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.131	1.403	1.356	-272	-19,4	-24	-2,1	33,4	25,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	207	221	-25	-12,1	11	6,4	17,6	59,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	295	401	428	-106	-26,4	-48	-14,0	21,5	16,0	
15 bis unter 25 Jahre	117	140	152	-23	-16,4	-8	-6,4	33,3	0,7	
55 Jahre und älter	154	220	172	-66	-30,0	-16	-9,4	53,8	13,2	
seit Jahresbeginn	14.783	13.652	12.249	x	x	2.736	22,7	25,3	24,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.257	1.412	1.536	-155	-11,0	33	2,7	8,3	9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	167	141	198	26	18,4	-30	-15,2	-36,8	-10,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	602	660	-149	-24,8	94	26,2	43,7	35,2	
15 bis unter 25 Jahre	155	144	158	11	7,6	22	16,5	-	-12,7	
55 Jahre und älter	188	216	218	-28	-13,0	-7	-3,6	14,9	17,8	
seit Jahresbeginn	14.665	13.408	11.996	x	x	1.292	9,7	10,4	10,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,8	0,9	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,2	1,3	x	x	x	0,8	0,7	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
Ausländer	5,8	5,9	6,0	x	x	x	4,7	4,7	4,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.